

BR Volleys gegen TV Ingersoll Bühl

18. März 2017 | 18:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle



VOLLEY MAX



PLAYOFFS
VIERTEL-
FINALE
SPIEL 1

**BERLIN
RECYCLING B.**
Gebt alles!

SPITZENSORT IM **SOC**



Made by **LASERLINE**

AB INS FERIENCAMP

Wenn eine Krankenkasse die Teilnahme an Feriencamps mit **bis zu 129 Euro** für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren unterstützt, dann ist es:

meine-krankenkasse.de



Weitere Infos:



Wir sind für Sie da.

7 x in Berlin und Brandenburg

0800 165 66 16
info@bkk-vbu.de

Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

die heiße Phase beginnt! Unser BR Volleys Team startet in die Playoffs 2017 und ganz nebenbei bestreitet der Mann mit dem Stirnband, Felix Fischer sein 500. Jubiläumsspiel für unseren Verein. Kann es einen besseren Anlass geben, heute den Volleyballtempel zu besuchen – wohl kaum. Ich freue mich deshalb außerordentlich, Sie heute zum Playoff-Auftakt gegen den TV Ingersoll Bühl begrüßen zu dürfen.

Die Badener haben sich in den Pre-Playoffs ohne Probleme gegen die Solingen Volleys durchgesetzt und wollen nun Fischer und Co. Paroli bieten, während das Team von Roberto Serniotti alles dafür geben wird, dem Urgestein sein Jubiläum mit einem Sieg zu versüßen. Dazu trägt der Volleyballtempel an diesem Tag Stirnband – lassen Sie uns gemeinsam bei Anpfiff ein unvergessliches Bild schaffen!

Foto: Anke Tempelner

Seit einigen Wochen ist auch unsere Initiative „Zeichen setzen für den Nachwuchs!“ in vollem Gange. Als Schirmherr macht sich Felix für das große BR Volleys Sommercamp stark und steht bei seinem 500. Match mehr denn je im Fokus. Unser Publikumsliebbling



und der Berliner Nachwuchs würden sich deshalb außerordentlich freuen, wenn Sie heute beim Verlassen der Arena Ihre Spende in den dafür gekennzeichneten Boxen hinterlassen und so die Initiative unterstützen.

In diesem Sinne danke ich Ihnen schon jetzt vielmals und wünsche viel Spaß im Volleyballtempel!

Kaweh Niroomand
Manager der BR Volleys



Teilnahme erst ab 18! Spielen kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00

Wir sind ein Berliner. LOTTO Berlin. Das Original.



www.lotto-berlin.de



Playoff-Auftakt Die Heimspielpause ist vorüber

Nach knapp einem Monat öffnet Deutschlands Volleyballtempel heute wieder seine Tore! Für die Berlin Recycling Volleys beginnt an diesem Samstagabend der wichtigste Saisonzeitraum. Im ersten Spiel des Playoff-Viertelfinals, das im Modus „best of three“ ausgetragen wird, empfangen die Hauptstadtler den TV Ingersoll Bühl. Damit kommt es also zum Playoff-Auftakt zu einer Neuauflage des Pokalfinals 2016.

In den vergangenen Jahren ist Berlins Volleyballteam Nr. 1 stets erfolgreich in die KO-Phase gestartet. Mit dem Heimvorteil im Rücken gelangen seit der Umbenennung in BR Volleys jeweils souveräne Auftaktsiege, ob 3:0 gegen CV Mitteldeutschland (2014 und 2016), 3:0 gegen die Netzhoppers KW (2012 und 2015) oder 3:0 gegen den VC Dresden (2013). Ein gutes Omen für die Playoffs 2017? Außenangreifer Ruben Schott ist jedenfalls in froher Erwartung: „Im

Team ist die Vorfreude auf die Playoffs groß. Viele Spiele bedeuten, dass man Rhythmus aufnehmen und so richtig in Fahrt kommen kann. Wir wollen uns jetzt Schritt für Schritt für die lange Saison belohnen und zuhause sofort ein Zeichen setzen!“

Mit dem TV Bühl trifft der Hauptstadtclub auf den wahrscheinlich stärksten Viertelfinal-Gegner seit Jahren, auch wenn die BR Volleys als Hauptrundenzweiter natürlich die Favoritenrolle innehaben. Es ist ein positiver Beleg für die Ausgeglichenheit der Volleyball Bundesliga, dass sich selbst ein renommiertes Team wie Bühl durch die Pre-Playoffs kämpfen musste. Dort hatte der TVB jedoch nur einen Satz lang Probleme und feierte letztendlich zwei klare Erfolge gegen Aufsteiger Solingen Volleys (3:0 und 3:1). Dabei glänzte einmal mehr Diagonalangreifer Slawomir Jungiewicz, der in beiden Partien insgesamt satte 46 Mal punktete. Außerdem

konnten sich die „Bisons“ auch während der Pre-Playoffs auf den mit Abstand punktbesten Blockspieler der Bundesliga verlassen: Der Usbeke Akhrrorjon Sobirov führt das VBL-Ranking der Hauptrunde in dieser Kategorie mit starken 56 direkten Blockpunkten an.

Für die BR Volleys geht es in diesen Tagen darum, den Spagat zwischen Champions League und Bundesliga zu meistern. Erst am Mittwoch unterlagen die Hauptstadtler in der Königsklasse bei Istanbul BBSK mit 2:3. Die Leistung in der Türkei ließ noch deutlich Luft nach oben: „Wir müssen jetzt wieder den Schalter umlegen und auf alles gefasst sein. Selbstverständlich wollen wir unserer Favoritenrolle konsequent gerecht werden und erst danach wird unser Fokus dem wichtigen Champions-League-Match am Dienstag gelten“, so Schott. Dann nämlich empfängt man Istanbul BBSK zum entscheidenden Rückspiel in der Max-Schmeling-Halle.

Zuvor ist aber – wie schon zu Jahresbeginn – gegen den TV Ingersoll Bühl absolute Konzentration geboten. Das Heimspiel der Hauptrunde entschieden die Berliner im Januar nach klarem Rückstand im dritten Satz dank eines starken Comebacks noch mit 3:0 für sich. Schott rechnet also erneut mit einem hochmotivierten Kontrahenten: „Ich erwarte ein mutiges und kämpferisches TVB-Team. Gegen uns haben die Bühler nichts zu verlieren, darum werden sie alles in die Waagschale werfen.“

Einen Sieg möchten Youngster Schott und seine Mitspieler auch unbedingt für Teamkollege Felix Fischer erspielen. Die Ikone des Berliner Volleyballs bestreitet heute sein 500. Spiel für den Sportclub Charlottenburg, in dessen Rahmen der Publikumsliebbling auch Spenden für die Initiative „Zeichen setzen für den Nachwuchs!“, deren Schirmherr das Urgestein ist, sammeln möchte.



Berlin Recycling Volleys



NR.	NAME	POSITION	JAHRGANG	GRÖSSE	NATION
1	Aleksandar Okolic	Mittelblock	1993	205	SRB
3	Robert Kromm	Außenangriff	1984	212	GER
4	Luke Perry	Libero	1995	182	AUS
6	Felix Fischer	Mittelblock	1983	203	GER
8	Graham Vigrass	Mittelblock	1989	203	CAN
10	Sebastian Kühner	Zuspiel	1987	203	GER
11	Tsimafei Zhukouski	Zuspiel	1989	196	CRO
12	Paul Carroll	Diagonal	1986	204	AUS
13	Ruben Schott	Außenangriff	1994	192	GER
15	Maximilian Auste	Außenangriff	1997	206	GER
16	Wouter ter Maat	Diagonal	1991	200	NED
17	Egor Bogachev	Außenangriff	1997	203	GER

NAME	FUNKTION	JAHRGANG	NATION
Roberto Serniotti	Trainer	1962	ITA
Lucio Oro	Co-Trainer	1977	BRA

Foto: Ingo Kuzia



TV Ingersoll Buhl



NR.	NAME	POSITION	JAHRGANG	GRÖSSE	NATION
1	Slawomir Jungiewicz	Diagonal	1989	195	POL
2	Tim Stöhr	Universal	1996	204	GER
3	Bartosz Kaczmarek	Libero	1991	184	POL
4	Noah Baxpöhler	Mittelblock	1993	208	GER
6	Ilya Zhilin	Außenangriff	1985	196	RUS
7	Magloire Mayaula Nzeza	Mittelblock	1993	202	COD
8	Jens Sandmeier	Außenangriff	1995	200	GER
9	Kristen Cléro	Zuspiel	1990	179	GER
10	Juan Ignacio Finoli	Zuspiel	1991	178	ESP
12	Felix Orthmann	Diagonal	1996	198	GER
15	Akhrorjon Sobirov	Mittelblock	1990	209	UZB

NAME	FUNKTION	JAHRGANG	NATION
Ruben Wolochin	Trainer	1970	ARG
Santiago Garcia Domench	Co-Trainer	1984	ARG

Foto: TV Ingersoll Buhl

AUF GEHT'S! GEBT ALLES!



www.berlin-recycling.de | facebook.com/BerlinRecycling

youtube.com/BerlinRecycling | instagram.com/berlin_recycling

Trenntstadt Berlin
www.trenntstadt-berlin.de

**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!

WILLKOMMEN BEIM TRIPLE-SIEGER

www.berlin-recycling.de | facebook.com/BerlinRecycling

youtube.com/BerlinRecycling | instagram.com/berlin_recycling





Trenntstadt Berlin
www.trenntstadt-berlin.de

**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!


Ansetzungen & Ergebnisse

PRE-PLAYOFFS

MITTWOCH, 08. MÄRZ 2017

	TV Ingersoll Bühl vs. Solingen Volleys		3:0
	Netzhoppers KW vs. TV Rottenburg		3:1

SAMSTAG, 11. MÄRZ 2017

	TV Rottenburg vs. Netzhoppers KW		3:0
--	----------------------------------	---	-----

SONNTAG, 12. MÄRZ 2017







	Solingen Volleys vs. TV Ingersoll Bühl		1:3
--	--	---	-----

MITTWOCH, 15. MÄRZ 2017



	Netzhoppers KW vs. TV Rottenburg		3:1
--	----------------------------------	---	-----

PLAYOFF-VIERTELFINALE

SAMSTAG, 18. MÄRZ 2017

	BR Volleys vs. TV Ingersoll Bühl		18.30 Uhr
	VfB Friedrichshafen vs. Netzhoppers KW		19.30 Uhr
	United Volleys Rhein-Main vs. TSV Herrsching		19.30 Uhr

SONNTAG, 19. MÄRZ 2017

	SWD powervolleys Düren vs. SVG Lüneburg		18.00 Uhr
---	---	--	-----------

Präsentiert von



STADT UND LAND



**Wir punkten
auch im Netz.**

Schlagen Sie mal auf: www.stadtundland.de

**Zimmer,
Küche, Bad,
Berlin.**



centrovital
HOTEL • SPA & SPORT • GESUNDHEIT

Fühl Dich **centrovital**

SPA & Sportclub

25 m-Pool | Whirlpool | Saunalandschaft | Eisiglu | Multi-
mediale Technogym®-Geräte | Umfangreiches Kurspro-
gramm | Kinesis™-Strecke | Personal Training | Galileo®-
Vibrationstraining

Siddhalepa Ayurveda Center | centrovital Day SPA

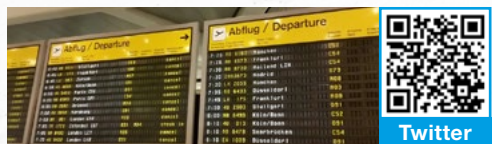
Gesundheitszentrum

Hotel

centrovital
Neuendorfer Straße 25 • 13585 Berlin
Tel.: +49/30/818 75-0
info@centrovital-berlin.de
www.centrovital-berlin.de
centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG

Die #BRVolleys im Social Web

Wouter ter Maat post in seiner Nationalfarbe, Sebastian Kühner schlägt dem Flughafen-Streik ein Schnippchen und Roberto Serniotti schaut gemeinsam mit Lucio Oro Hertha BSC. Im VOLLEY MAX finden Sie regelmäßig das Beste aus **Facebook**, **Twitter** und **Instagram**.



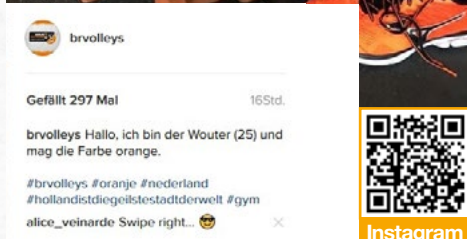
sebastian kühner @skuehner87 · 5 Std.
Lucky we are going to Istanbul @BRVolleys Thx @TurkishAirlines pic.twitter.com/...



Berlin Recycling Volleys
Na, da waren wohl zwei Glücksbringer heute im Olympiastadion Berlin? ... unter den Augen unseres Coaches Roberto Serniotti und dessen Co-Trainer Lucio Oro fertigte HERTHA BSC Borussia Dortmund mit 2:1 ab.
#BRVolleys #hahohe #Sportmetropole



Facebook
Lennart Baum, Ole Post und 104 weitere Personen



brvolleys
Gefällt 297 Mal 16Std.
brvolleys Hallo, ich bin der Wouter (25) und mag die Farbe orange.
#brvolleys #oranje #nederland #hollandistdiegoetstetadtdewelt #gym
alice_veinarde Swipe right...

DECATHLON

SPORT FOR ALL - ALL FOR SPORT

70 SPORTARTEN
1 STORE

5€
RABATT*

* Ab einem Mindesteinkaufswert von 50€. Keine Barauszahlung, nur 1 Gutschein pro Einkauf und Kunde, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar und nicht im Online-Shop gültig! Einlösbar nur bei DECATHLON Berlin.



powered by
GASAG

BR Volleys | Fanstrom Eins. Zwei. Drei. Attacke!

Mit diesem Strom gewinnen alle.

Für jeden Sieg der BR Volleys in der Volleyball Bundesliga werden Ihnen 50 Cent Siegerbonus¹ gutgeschrieben. Den gleichen Betrag erhalten die BR Volleys für die Nachwuchsarbeit². So macht BR Volleys | Fanstrom aus jedem Spielsieg einen Gewinn für alle.

www.gasag.de/br-volleys

¹ Für den Bonus werden alle Siege in einer Saison zusammengefasst. Der Bonus wird als Gesamtbetrag mit der nächsten Jahresrechnung, die auf das jeweilige Saisonende folgt, gutgeschrieben. Voraussetzung der Gewährung des Bonus für die jeweilige Saison ist, dass der Kunde am letzten Spieltag der Saison zu den Konditionen des Produkts BR Volleys | Fanstrom beliefert wird.

² Gilt für die Dauer der Kooperation zwischen der GASAG und der SCC Volleyball Marketing GmbH.

Highlights aus unserem Fanshop



Glastasse 9,- €



Button 2,95 €



Fischer Schal 15,- €



Urban Volleyball 20,- €



Magnet 3,95 €



Retro Umhängetasche 24,95 €



Wintermütze 12,95 €



Heimtrikot 2016/2017 64,95 €

ASS DER WOCHE



19,95 €

Das Felix Fischer Shirt

Sponsoren & Förderer





Champions League Playoff-12 Alles offen nach dem Hinspiel

Ein Duell auf Augenhöhe wurde Prophezei und sollte es auch werden: Die BR Volleys unterlagen am Mittwochabend im Playoff-12 der CEV Champions League bei Istanbul BBSK mit 2:3 (20:25, 32:30, 22:25, 25:20, 13:15). Im Rückspiel am 21. März zählen die Berliner nun auf die Unterstützung der heimischen Fans in der Max-Schmeling-Halle!

In diesem so wichtigen Champions-League-Spiel setzte Cheftrainer Roberto Serniotti auf die Durchschlagskraft von Wouter ter Maat und Robert Kromm, die Blockstärke von Aleksandar Okolic und Graham Vigrass, die Annahmequalitäten von Ruben Schott und Luke Perry sowie die Raffinesse von Tsimafei Zhukouski im Zuspiel.

Gleich zu Beginn krepelte Serniotti die Ärmel hoch und signalisierte seiner Mannschaft: Heute heißt es kämpfen! Die Türken waren stabil in der Annahme, variierten mit Schnellangriffen und

hatten mit Rouzier einen konstanten Punktesammler. So war der Gastgeber im ersten Satz zu durchschlagskräftig (22:25).

Wieder erwischte der Deutsche Meister einen schlechten Start, doch dank guter Blockarbeit und druckvollen Aufschlägen bissen sich die Berliner zurück. Ein Zhukouski-Leger sorgte für den ersten Satzball, aber Istanbul hatte mit Rouzier die passende Antwort. Der Franzose verbuchte nahezu alle Punkte für die Türken, doch am Ende verzog er doch klar und der Ausgleich war geschafft (32:30).

Auch in Satz drei bewiesen die Serniotti-Schützlinge Moral und kämpften sich nach schlechtem Beginn zurück. Doch der starke Kampf wurde am Ende nicht belohnt, Starangreifer Rouzier ließ sich die Chance zum Satzgewinn nicht nehmen und brachte die Gastgeber wieder in Front (22:25). Der Hauptstadtclub gab nun alles, wohlwissend, dass es bei einem weiteren Satzverlust im Rückspiel

Foto: CEV

nur noch über den Golden Set gehen könnte. Der sehr auffällige Okolic blockte einmal mehr erfolgreich und die Berliner waren in diesem Satz nicht mehr aufzuhalten. Carroll sicherte den einen Auswärtspunkt und stellte auf 2:2 (25:20). Im Tie-Break gerieten Kromm und Co frühzeitig ins Hintertreffen und taten sich schwer, die verlorenen Punkte aufzuholen. Schlussendlich verwandelte erneut Rouzier den zweiten Matchball zum Heimsieg für Istanbul (13:15).



Robert Kromm haderte nach dem Spiel mit den vergebenen Chancen: „Die letzte Konsequenz hat gefehlt und einfache Fehler waren die Folge. Die Moral hat gestimmt und uns letztlich auch den einen Punkt gebracht. Wir können im Rückspiel zuhause vieles besser machen als bei

dieser knappen Niederlage. Dann ist der Einzug ins Playoff-6 absolut realistisch.“ Dabei bauen die Berlin Recycling Volleys wieder auf die heimische Atmosphäre, um gemeinsam mit ihren Fans die historische Gelegenheit beim Schopfe zu packen!



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

„Aktuelles, Tipps und Termine aus dem Fuchsbeizirk – praktisch in einer Zeitung für Jung und Alt und für Groß und Klein.“

Unabhängig. Lokal. Kostenlos. 14-täglich



FELIX FISCHER #500



17

EGOR BOGACHEV

Geburtsort **Moskau**
Nationalität **GER**
Größe **203**
Im Verein seit **2016**

Egor Bogachev im Interview Verheißungsvolle Zukunft

Mit einem Doppelspielrecht ausgestattet, hat Egor Bogachev in dieser Saison sowohl für die BR Volleys als auch den VC Olympia Berlin am Netz gestanden. Der 2,03 große Außenangreifer ist nach der Trennung von Nikola Kovacevic früher als erwartet in den Profi-Kader gerückt und bekam zuletzt viel Einsatzzeit von Trainer Roberto Serniotti. Beim VCO glänzte Bogachev als Führungsspieler und Topscorer, bei Berlins Volleyballteam Nr. 1 ist er nun der Youngster im Team.

Du bist nun rund zwei Monate fest im Profi-Kader, wie hast Du Dich eingelebt?

Ich fühle mich auf jeden Fall angekommen, bin in dem Sinne auch nicht komplett neu im Team. Ich durfte im letzten Jahr schon reinschnuppern und kannte daher die meisten Spieler bereits aus dem Training.

Welches Fazit ziehst Du aus der Saison mit dem VC Olympia?

Persönlich war ich sehr zufrieden. Ich bin schon

ein wenig stolz, wenn man so auf die einzelnen Spielerrankings der Liga schaut. Ab auch die Mannschaft kann stolz sein! Was wir geleistet und wie wir uns weiterentwickelt haben, das haben in den letzten Jahren nicht viele Jahrgänge so geschafft.

Felix macht heute sein 500. Spiel im Berliner Trikot – das muss einem als junger Spieler doch etwas surreal erscheinen?

Es ist noch viel mehr als nur surreal. Ich habe es noch genau in Erinnerung, wie ich ihm damals in der Sömmeringhalle als Balljunge die Bälle zugeworfen haben. Heute spiele ich zusammen mit ihm in der Max-Schmeling-Halle. Das sollte jedem jungen Spieler doch Mut machen! Jetzt geht Felix in seinen verdienten Ruhestand – was den Profisport angeht – das ist schon eine ganz besondere Karriere.

Wie ist das Leben als Vollprofi nun so?

Ich muss schon zugeben, Leistungssportler zu sein, ist ein Traumjob. Zweimal am Tag zum

Training, viele Reisen und dazwischen Freizeit – das genieße ich aktuell nach den anstrengenden Jahren im Moment.

Wer beeinflusst Dich aus dem Team, hast Du spezielle Vorbilder?

Nein, ich ziehe mir da meist von allen etwas raus und schaue mir bei der täglichen Arbeit einiges ab. Sei es bei Ruben, Steven und Luke die Annahmetechnik oder bei Robert, Paul und Wouter ihre Qualitäten im Angriff.

Wie bereitest Du Dich auf ein Spiel vor? Hast Du spezielle Rituale am Spieltag?

Ein festes Ritual habe ich nicht. Aber wenn ich zuhause bin, gibt es meist ein Mortadella-Sandwich am Spieltag. Das hat sich so eingebürgert.

Kläre die Fans doch einmal über Deinen Namen auf. Wo hast du deine Wurzeln?

Meine Eltern kommen beide aus Russland, auch ich bin in Moskau geboren. Mit ungefähr sechs Jahren sind wir dann nach Deutschland gezogen. Dass der Name „Egor“ hier noch nicht so etabliert ist, werde ich versuchen zu ändern!



Wie sieht Dein weiterer Karriereplan aus?

Es wäre natürlich cool, dort zu spielen, wo ich als Jugendspieler begonnen habe. In dem Verein zu bleiben, mit dem man seinen größten Teil des Lebens verbunden war, ist ein schönes Ziel. Aber ich weiß natürlich um den Erfolgsdruck bei den BR Volleys und am Ende liegt diese Entscheidung nicht unbedingt in meiner Hand.

Wir tun mehr.



- PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- Wartung und Instandsetzung von Pkw-, Transporter und Lkw
- „Junge Sterne“ Transporter Gebrauchtwagen
- Lack- und Karosserie-Zentrum
- Teile- und Zubehörverkauf
- Unfallinstandsetzung

K.I.B. Autoservice GmbH - Autorisierter Mercedes Benz Service und Vermittlung
Blankenburger Str. 85-105, 13156 Berlin
Tel. PKW 030/47601-220, Tel. NFZ 030/47601-222

Die Energie von morgen, heute neu gedacht GASAG: Wege in die Zukunft

„Neu denken. Mit voller Energie“ – so bringt der neue Slogan der GASAG die eingeschlagene Unternehmensausrichtung auf den Punkt. Denn der Berliner Gasversorger mit 170-jähriger Tradition ist schon längst nicht mehr „ganz der alte“.

Die GASAG ist in den vergangenen Jahren große Schritte in Richtung Zukunft gegangen. Sie hat an sich gearbeitet, an der Energie für die Stadt – und an Lösungen für ein lebenswertes Miteinander in unserer Metropole. Zu den traditionellen Geschäftsfeldern Erdgas- Netzbetrieb und -Vertrieb sowie dem Kundenservice kam in den vergangenen Jahren eine Vielzahl neuer Angebote hinzu: erneuerbare Energien aus eigenen Photovoltaik- und Windanlagen, Strom aus 100 Prozent Wasserkraft, die Förderung alternativer Fahrzeugtechnik mit Erdgas und Strom, Quartiersmanagement-Konzepte zur Effizienzsteigerung

und CO2-Vermeidung und vieles weitere mehr. Die konsequente Neuausrichtung der GASAG steht dabei im direkten Zusammenhang mit der Klimaschutzvereinbarung des Landes Berlin. Die GASAG setzt neben dem umweltschonenden Energieträger Erdgas auf alternative und erneuerbare Energielösungen – mit ganzheitlichem Ansatz, dabei wirtschaftlich, effizient und umweltschonend. Die neue GASAG ist ein kompetenter und innovativer Energiedienstleister mit einem sehr breiten Angebotsspektrum geworden, mit dem Anspruch ihren Kunden das Leben zu erleichtern und komfortabler zu machen.

Als moderner Energiedienstleister hat die GASAG nicht nur die Energieversorgung von morgen, sondern auch die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft im Blick. Das Unternehmen fördert zahlreiche Initiativen in den Bereichen Kultur, Sport, Umwelt, Bildung und Wissenschaft. Im



Die BR Volleys und die GASAG zeigen bei allen Heimspielen in der Max-Schmeling-Halle gemeinsam Präsenz für das Fanstrom-Produkt, mit dem aktiv der Nachwuchs unterstützt wird.



Bereich Kultursponsoring ist die GASAG Partner der Bühnenkutschschule ACADEMY, des GRIPS Theaters Berlin, der Berlinischen Galerie und der Neuköllner Oper. Im Bereich Umwelt, Bildung und Wissenschaft unterstützt das Unternehmen beispielsweise das Projekt „Berliner Klimaschulen“. Auch im Bereich Sport engagiert sich die GASAG, seit 1995 etwa als Partner des EHC Eisbären Berlin.

Seit dieser Saison unterstützt der Energiedienstleister auch die BR Volleys. Im Zuge der gemeinsamen Fanstromprodukte erhalten BR Volleys Fanstrom und Fangaskunden einen Euro Siegerbonus für jeden Sieg des Teams in der Bundesliga. Die Hälfte des Siegerbonus geht in die Nachwuchsarbeit des Vereins und die andere Hälfte wird den Kunden auf der Jahresrechnung gutgeschrieben.

Fotos: Eckhard Herfert (li.), Frank Peters (re.)

NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.

GASAG

GASAG bei den BR Volleys:

Für das Champions-League-Spiel am **21. März** unterstützt das Unternehmen die Aktion „Zeichen setzen für den Nachwuchs“ unter der Schirmherrschaft von Felix Fischer gemeinsam mit den Fans der BR Volleys. Für jeden Neukunden dieses Spieltages spendet die GASAG zusätzlich 20 Euro in die Aktion. Die GASAG wird mit einem Promotionstand vor Ort sein, aber auch alle Onlineabschlüsse auf www.gasag.de/br-volleys gehen in die Aktion.

Ein weiteres Highlight ist die Fotoaktion nach dem Spiel: am Promotionstand der GASAG kann jeder sein persönliches Foto mit Felix schießen.

Erfolgreich werben in Berlins Sportmagazin



Mediadaten und weitere Infos erhalten Sie unter:

LASERLINE Verlags- & Mediengesellschaft mbH

Scheringstraße 1 · 13355 Berlin
Telefon 030 / 46 70 96-777
anzeigen_VOM@laser-line.de



Felix Fischer #500 – Jubiläumsspiel Zeichen setzen für den Nachwuchs

Sagenhafte 500 Spiele für die BR Volleys: Beim heutigen Playoff-Auftakt läuft das Berliner Volleyball-Urgestein Felix Fischer zu seinem großen Jubiläums-Match auf. Dieses Ereignis möchte der Publikumsliebbling nutzen, um mit einer besonderen Aktion die Initiative „Zeichen setzen für den Nachwuchs!“ zu unterstützen, deren Schirmherr er ist.

500 Fanpakete mit der angemessenen Ausrüstung eines Felix-Fischer-Anhängers schnürte Titelsponsor Berlin Recycling extra für dieses Jubiläumsspiel des 34-Jährigen. Im Fanpaket und auf den Sitzplätzen in der Max-Schmeling-Halle findet jeder Besucher heute auch das Markenzeichen von Felix Fischer: sein legendäres Stirnband. Alle Zuschauer im Volleyballtempel werden gebeten, dieses zu Ehren des erfolgreichsten Sportlers der Klubgeschichte während des Spiels zu tragen und gemeinsam ein unvergessliches

Bild zu kreieren. Möglicherweise wackelt damit auch die Guinness-World-Records-Marke von 4.673 in der Rubrik „Largest Gathering of people wearing sweatbands“!

Wichtiger als dieser Rekord ist aber Fischers Anliegen, der an seinem großen Jubiläumstag alle Zuschauer um eine Spende für die Initiative „Zeichen setzen für den Nachwuchs!“ bittet. Aus den Spendengeldern soll im Juli/August 2017 das große Berlin Recycling Volleys Sommercamp für über 150 Kinder und Jugendliche aus dem Großraum Berlin finanziert werden.

Dazu sind an allen Ausgängen nach Spielende orange-markierte Spendenboxen aufgestellt – Felix Fischer und der Berliner Nachwuchs freuen sich über jede Spende!

Mehr Infos unter: www.zeichen-setzen.berlin



Für das große BR Volleys Sommercamp bewerben



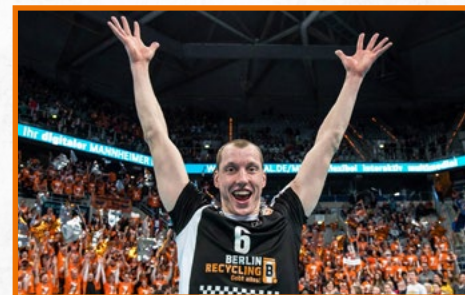
Stirnband aufsetzen und spenden



Sommercamp unterstützen, Prämien sichern



Am 4. Oktober 2003 lief Felix das erste Mal für den SCC auf und wird in dieser Saison direkt Meister.



Zwölf Jahre musste Felix auf den ersten Pokalsieg warten. Am 28. Feb 2016 war es endlich soweit.



Das absolute Highlight in seiner Zeit bei den BR Volleys: Die Geburt seiner Tochter 2013.



Zum CL-Final Four strömen 2015 über 18.000 Fans an einem Wochenende in den Volleyballtempel.

Vivantes

Eine
brennende Saison



coole Ballwechsel
wünscht Vivantes.

www.vivantes.de

© RA Studio - Fotolia.com

Aktuelles aus der Volleyballwelt

Playoffs: Vereine gehen neue Wege

Das hat es in der Geschichte der Volleyball Bundesliga noch nicht gegeben: Der TSV Herrsching plant, das Playoff-Heimspiel außerhalb Deutschlands auszutragen. Fix ist, dass die Herrschinger am 22. März in der Universitäts-sporthalle Innsbruck gegen die United Volleys Rhein-Main (Playoff-Viertelfinale) antreten.

„Die Arena in Innsbruck erfüllt die Voraussetzungen, die das Lizenzstatut für die Playoff-Viertelfinals bis in die Finals vorsieht“, bestätigt Jan Sienicki, VBL-Manager 1. Bundesliga, Sport und Internationales. Zu dem außergewöhnlichen Austragungsort kam es durch eine enge Freundschaft zwischen Herrschings Volleyballern und dem Innsbrucker Verein Hypo Tyrol. Zunächst werden die Österreicher ihr



Halbfinalespiel der Meister-Playoffs gegen die SG Raiffeisen Waldviertel bestreiten, im Anschluss spielt der TSV Herrsching gegen die United Volleys. „Wir wollen das Spiel in Innsbruck zu einem echten Heimspiel machen und natürlich die Halle füllen“, so André Bugl, Marketingmanager beim TSV.

Auch die Halle der SVG Lüneburg entspricht nicht den Auflagen eines Playoff-Spiels der VBL, weshalb die „LüneHünen“ für ihr Match gegen Düren in die Hamburger CU Arena ausweichen müssen. Die Bundesliga-Volleyballerinnen aus Aachen werden ebenfalls ihr Heimspiel im Playoff-Viertelfinale im Ausland austragen. Gegen den Schweriner SC werden die „Ladies in Black“ ins belgische Maaseik umziehen.

Tickets

Onlineshop

Bestellen Sie Ihr Ticket einfach und komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de. Mit unserer print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Alternativ können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.

Hotline

Unter 01806 – 99 11 12 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem deutschen Mobilfunknetz) können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per Post zukommen lassen.

Vorverkauf

Tickets erhalten Sie auch beim Gegenbauer Ticketservice (Telefon: 030 – 44304430) direkt an der Max-Schmeling-Halle sowie in allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen.

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der Tageskasse für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,50 € pro Ticket erhoben wird.



■ VIP-Block
 ■ DKB-Familienblock
 ■ feste Platzwahl
 ■ freie Platzwahl

eventim

Ticketpreise (Vorverkauf)

	Bundesliga Normalrunde & DVV-Pokal		Bundesliga Play-off & Champions League	
	Standard	Ermäßigt	Standard	Ermäßigt
■ DKB-Familienblock I fester Sitzplatz in Block G	12,00 €	9,00 €	14,00 €	11,00 €
■ freie Platzwahl in Block A, B, H, I, L, M-Y	14,00 €	11,00 €	16,00 €	13,00 €
■ fester Sitzplatz in Block C, D, E, F, J, K	18,00 €	15,00 €	20,00 €	17,00 €


INTERSPORT
 OLYMPIA


 smart

fortwo, forfour, foryou!

»Gewinne für 10 Tage einen smart fortwo coupé, smart cabrio oder smart forfour!

Ein extrem kleiner Wendekreis, eine unschlagbare Agilität in der Stadt und so offen wie noch nie – mit dem neuen smart fortwo cabrio und dem smart fortwo coupé erlebt man ein vollkommen neues Freiheitsgefühl und mehr Spaß im Stadtgebiet. Dank des smart forfour können Sie diesen Fahrspaß auch zu viert genießen. Nutzen Sie die Chance, Ihre Stadt mit smart neu zu entdecken!

10€^{*}

RABATT

^{*} Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie ab 50,- Euro Einkaufswert 10,- Euro Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Gewinnspielflyer ausfüllen, in einer der angegebenen Filialen abgeben und mit etwas Glück gewinnen!

Forum Steglitz
Schloßstraße 1
12163 Berlin

Wilmsdorfer Arcaden
Wilmsdorfer Straße 46
10627 Berlin

smart center Berlin
Salzufer 1
10587 Berlin

Tempelhofer Hafen
Tempelhofer Damm 227
12099 Berlin

KaufPark Eiche
Landsberger Chaussee 17
16356 Berlin

Gropius Passagen
Johannisthaler
Chaussee 295–327
12351 Berlin



www.intersport-olympia.de

www.smartcenter-berlin.de

Foto: Eckhard Herft

Datenschutz Einwilligungserklärung

Wir möchten Sie gerne individuell informieren und beraten. Deshalb bitten wir Sie, der Verwendung Ihrer Daten zuzustimmen. Wir werden diese vertrauensvoll behandeln und sorgsam damit umgehen. Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten und Daten zu meinem Fahrzeug sowie Daten zu in Anspruch genommenen Services durch die smart Vertriebs GmbH, die Daimler AG und deren autorisierte Vertriebs- und Servicepartner zu meiner schriftlichen Information und Beratung über Produkte und Dienstleistungen der smart Vertriebs GmbH, der Daimler AG und den mit ihr verbundenen Unternehmen sowie zur Marktforschung verarbeitet und genutzt werden dürfen. Zu diesen Zwecken können die Daten an die Daimler AG, ausgewählte Händler/Servicepartner innerhalb der Daimler Vertriebs- und Ser-

viceorganisation und Marktforschungsinstitute übermittelt werden. Ich bin einverstanden, zu den angegebenen Zwecken auch wie folgt kontaktiert zu werden:

☐ per Telefon ☐ per E-Mail

Falls Sie nicht möchten, dass wir Ihre Daten verarbeiten und nutzen, dürfen wir Sie aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr über Produkte und Dienstleistungen informieren.

Wenn Sie der postalischen Information nicht zustimmen wollen, kreuzen Sie bitte hier an: ☐

Möchten Sie Ihre Einwilligungserklärung später widerrufen, wenden Sie sich bitte an die Daimler AG, HPC V420, 10878 Berlin.

Wenn Sie dauerhaft nicht mehr kontaktiert werden möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Informationen über Produkte und Dienstleistungen sowie Marktforschungszwecke widersprechen. Bitte wenden Sie sich an: Daimler AG, HPC V420, 10878 Berlin.

Mitarbeiter der Daimler AG und deren Vertriebsorganisation sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen. Über den Gewinner unter den richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Nur die Gewinner werden benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnehmen dürfen nur Personen ab 21 Jahren und mit gültigem Führerschein. Der Gewinner ist damit einverstanden, dass sein Name bzw. Bild-/Videomaterial im Rahmen von Presseveröffentlichungen durch die Daimler AG bekanntgegeben wird.

Datenschutz-Garantie

Die INTERSPORT misst dem Schutz Ihrer Privatsphäre hohe Bedeutung zu und beachtet die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Bei uns, der INTERSPORT-Zentrale (Wannenackerstraße 50, 74078 Heilbronn) und den beauftragten Dienstleistern erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung der vertraglichen und werblichen Zwecke. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Sie können jederzeit gegen die Verwendung oder Nutzung Ihrer Daten für Werbezwecke mit der Wirkung für die

Zukunft widersprechen. Schriftlich oder per Mail an Ihren INTERSPORT-Fachhändler. Die auf dem Antragsformular mit einem „*“ gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder, zur Führung Ihres Kundenkartenkontos.

Einwilligungserklärung Datenschutz INTERSPORT-OLYMPIA

Mit der Datenerhebung-/Verarbeitung und Nutzung zu Werbezwecken von INTERSPORT Olympia (auch bei zentralen Werbe-Aktionen des INTERSPORT-Verbandes) mittels Post und E-Mail erkläre ich mich durch meine Unterschrift (X) ausdrücklich einverstanden.

Bitte ankreuzen: Welche Sportarten üben Sie aktiv aus? Sie erhalten dann gezielt **exklusive Informationen**.

☐ Fußball ☐ Running ☐ NordicWalking ☐ Bergsport/Wandern ☐ SkiAlpin ☐ Tennis ☐ Fitness ☐ Radsport
☐ Langlauf ☐ Inlineskating ☐ Badminton ☐ Schwimmen ☐ Handball ☐ Sonstiges _____

Ort / Datum*

Unterschrift*

JA, ich möchte 10 Tage im neuen smart fortwo coupé, smart cabrio oder smart forfour gewinnen!

Bitte den oberen Teil komplett ausfüllen und in einer der angegebenen Filialen abgeben. Nur vollständig ausgefüllte Teilnahmekarten nehmen an der Verlosung teil.

Titel / Name / Vorname*	
Straße / Hausnummer*	
Geburtsdatum*	
PLZ / Ort*	
Telefonnummer*	
E-Mail*	
Sportverein (nur Ihr Hauptverein)	
Mein derzeitiges Fahrzeug	

LASERLINE
We print it. You love it!



Die Wegbereiter des Berliner Volleyballs: Rita Neise und Kaweh Niroomand (li.) Rita Neise hält mit unserem damaligen Physiotherapeuten Chakraborty die 2004 in Berlin gewonnene Meisterschale (re.)

Historisches von Günter Trotz Wer war Rita Neise?

Diejenigen, die schon zur Gründerzeit des SCC-Volleyballs dabei waren, können die Frage sicher noch beantworten. Sie ist aus der Historie des Vereins nicht wegzudenken.

Kaweh Niroomand, der seit Bestehen der Abteilung Volleyball beim SCC die Fäden zieht, erinnert sich: „Ich war damals noch selbst beim VDS aktiv und trainierte unser Team, das bis zum SCC-Beitritt auch in der 1. und 2. Bundesliga spielte. Da der Organisationsaufwand immer größer wurde, sprach ich Rita Ende der 1970er Jahre an, ob sie nicht ein wenig im Bereich Organisation/Management mitarbeiten will. Sie sagte zu und half mir. Nach dem SCC-Beitritt 1989 wurde sie dann Abteilungsleiterin und mit ihrer Unterstützung konnten wir uns leistungsmäßig stabilisieren und die Strukturen nach der hauptberuflichen Einstellung von Günter Trotz als Geschäftsführer 1993 Schritt für Schritt professionalisieren.“

Ich lernte Rita Neise kennen, als ich die Organisation der Volleyball-EM 1991 in Berlin übernahm. Der SCC war gerade in die 2. Bundesliga abgestiegen. Ich war beeindruckt, mit welchem Engagement, Mut und persönlichem Risiko sie gemeinsam mit Kaweh Niroomand und Christoph Buddee um den Wiederaufstieg kämpfte, der dann auch 1991/92 gelang. Ein Jahr später wurde der SCC nach der

Übernahme von Spielern der Berliner Vereine SC Dynamo und TSC erstmals Deutscher Meister und ich stieg als Geschäftsführer beim SCC ein.

Mit Rita Neise durfte ich zwölf Jahre zusammenarbeiten. Im April 2005 verstarb sie im Alter von nur 60 Jahren. Kaweh und ich berieten, wie wir die Verdienste von ihr nachhaltig würdigen können und ich erklärte mich bereit, für unsere Jugend ein Rita-Neise-Gedenktournament ins Leben zu rufen.

Am 30. April ist es wieder soweit. Da findet nun bereits zum 10. Mal das Turnier für unsere U16-Jugend im Wilhelm-von-Siemens-Gymnasium, Allee der Kosmonauten 134, ab 10.30 Uhr statt, das ich auch in diesem Jahr wieder unterstütze. Von Anfang an dabei ist auch Torsten Hannusch, Geschäftsführender Gesellschafter der GIG Technologie & Gebäudemanagement GmbH: „Rita Neise hat mich 2004 für den SCC als Sponsor gewonnen. Jetzt ist GIG sogar Trikotsponsor. Es ist mir ein Bedürfnis, für sie das Turnier finanziell zu unterstützen“. Erfreulich ist, dass auch der Rechtsanwalt und Notar Stefan Thon in diesem Jahr erstmals als Sponsor beim Jugendturnier in Erscheinung tritt. Mit deren finanziellen Hilfe können wir das Andenken an Rita Neise bei der SCC-Jugend bewahren. Beiden an dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN!

Fotos: Eckhard Herfert, Günther Trotz

WIR PUNKTEN MIT POWER

ZUSCHAUEN UND MITFIEBERN

- 30 TOP-SPIELE IN HD AUS VIER KAMERA-PERSPEKTIVEN
- 10 PLAY-OFF SPIELE IN HD AUS SECHS KAMERA-PERSPEKTIVEN
- ALLE ENTSCHEIDUNGEN LIVE UND ON DEMAND
- ÜBER 250 SPIELE AUF DEM PC, LAPTOP, TABLET UND HANDY
- INTERVIEWS / TV-BERICHTS / HIGHLIGHTS

VOLLEYBALL BUNDESLIGA
ALLE SPIELE LIVE AUF
SPORT
DEUTSCHLAND.TV



VOLLEY Mäxchen

Unsere
Kinderseite



Hallo liebe Kinder,

in der letzten Ausgabe des VOLLEY MAX haben wir Euch vorgestellt, welche Aufgaben Ballroller und Wischer bei einem Volleyball-Spiel haben. Heute geht es darum, wie Ihr auch solche Aufgaben bei den Spielen der BR Volleys übernehmen könnt.

Prinzipiell kann jedes Kind ab acht Jahren mitmachen. Wischer sollten etwas älter sein, dies ist aber nicht zwingend notwendig. Für einen Spieltag in der Bundesliga braucht das Helfer-Team der BR Volleys mindestens fünf Ballroller und zwei Wischer, meistens sind aber bis zu acht Ballroller und vier Wischer dabei, bei der Champions League sind es sogar sechs Wischer. Quick Mopper, also die Wischer mit dem Lappen, gibt es nur in der Champions League als zusätzliche Position. In der Bundesliga übernehmen diese Aufgabe die Wischer.

Rechtzeitig vor einem Spiel werden alle Kinder, die sich über die Webseite angemeldet haben, per E-Mail gefragt, ob sie Zeit haben. Dementsprechend werden dann die Ballroller und Wischer eingeteilt. Am Spieltag melden sich die Kinder 45 Minuten vor Spielbeginn in der Halle am Teilnehmereingang. Die Einarbeitung erfolgt direkt am Spielfeldrand. Die erfahrenen Ballkinder bzw. Wischer lernen die neuen Ballkinder bzw. Wischer an und der Hallenkoordinator ist immer in der Nähe. Direkt vor dem Spiel gibt es immer

eine kurze Einweisung. Natürlich werden auch die T-Shirts für die Ballroller und Wischer gestellt. Nach dem Spiel geht es sofort in die Umkleidekabine und die Kinder können von ihrer Begleitperson vor der Halle abgeholt werden. Diese Begleitperson erhält übrigens auch eine Freikarte für das Spiel. Als Ballkind und Wischer kann man aber auch zusätzliche Aufgaben übernehmen, zum Beispiel Klatschpappen verteilen oder den aktuellen Punktestand an der Klapptafel dokumentieren.

Wie kannst Du dich anmelden?

Auf der Internetseite der BR Volleys www.berlin-recycling-volleys.de/index.php/heimspiel/volunteer-programm/wir-brauchen-dich unter der Rubrik: „Heimspiel „Wir brauchen dich!“ einfach das Formular ausfüllen,



Rätsel-Mäxchen

Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und finde das Lösungswort.

NBOOBN



Der Playoff-Spielplan

VIERTELFINALE 1 VfB Friedrichshafen VS Netzhoppers KW Spiel 1 in Friedrichshafen 18.03.2017 19:30 Uhr Spiel 2 in Bestensee 26.03.2017 16:00 Uhr Spiel 3 in Friedrichshafen 29.03.2017 20:00 Uhr	VIERTELFINALE 4 SWD powervolleys Düren VS SVG Lüneburg Spiel 1 in Düren 19.03.2017 18:00 Uhr Spiel 2 in Hamburg 22.03.2017 20:00 Uhr Spiel 3 in Düren 29.03.2017 19:00 Uhr	VIERTELFINALE 2 BR Volleys VS TV Ingersoll Bühl Spiel 1 in Berlin 18.03.2017 18:30 Uhr Spiel 2 in Bühl 26.03.2017 16:00 Uhr Spiel 3 in Berlin 29.03.2017 19:30 Uhr	VIERTELFINALE 3 United Volleys Rhein-Mein VS TSV Herrsching Spiel 1 in Frankfurt 18.03.2017 19:30 Uhr Spiel 2 in Innsbruck 22.03.2017 20:00 Uhr Spiel 3 in Frankfurt 26.03.2017 16:00 Uhr
---	--	--	---

HALBFINALE 1 GEWINNER VF 1 VS GEWINNER VF 4 Best of three oder Best of five	HALBFINALE 2 GEWINNER VF 2 VS GEWINNER VF 3 Best of three oder Best of five
---	---

FINALE	GEWINNER HF 1 VS GEWINNER HF 2			
Spiel 1	Spiel 2	Spiel 3	Spiel 4	Spiel 5

IMPRESSUM

VOLLEY MAX
Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER
SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 - 48 82 56 70
E-Mail: info@br-volleys.de

Geschäftsführer: Kaweh Niroomand
Chefredaktion: Matthias Klee (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Christof Bernier, Annika Schultz

Foto Titelseite: Sebastian Wells
Foto Poster: Sebastian Wells

VERLAG
LASERLINE Verlags- und Mediengesellschaft mbH
Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · Tel.: 030 - 467096770
Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Redaktion und Koordination:
Anke Templiner / redaktion_VOM@laser-line.de
Layout und Grafik: Daniel Isbrecht
Anzeigen: Jörg Meyer / anzeigen_VOM@laser-line.de

GESAMTHERSTELLUNG
LASERLINE Druckzentrum Berlin KG
Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte · www.laser-line.de

IDEE UND KONZEPTION
LASERLINE Verlags- und Mediengesellschaft mbH



LASERLINE

We print it. You love it!

Gemeinsam Druck machen!

IHR ANSPRECHPARTNER



Alexander Mach
Strategic Partner
Management

alexander.mach@laser-line.de

LASERLINE

We print it. You love it!



Laufen wie ein Sieger

Mit den originalen Sensomotorischen
Einlagen von footpower gehören auch
Sie zu den Siegern.



Ihr Ortho-Ped / Q33 Store Team

Das exklusivste Sanitätshaus am Ku'damm

Versorger des Spitzensports

- Modernste Messgerät, Podoskop – Livebild und Bodytronic 600 3D Scanner
- Modernste Einlagen-Versorgungen
- Das Original der "Sensomotorischen Einlagen" nach Jahrling
- Beratung durch Diplom-Sportwissenschaftler und Physiotherapeuten

Weitere Informationen zu unserem Leistungsspektrum und Angeboten erhalten Sie direkt vor Ort im Ortho-Ped und Q33 Store sowie im Internet auf www.ortho-ped.berlin oder www.q33-store.de.

Q33 STORE

Kurfürstendamm 33/
Ecke Grolmannstraße
10719 Berlin

☎ 81 37 577
✉ info@q33-store.de
🌐 www.q33-store.de

📍 109, 110, M19, M29, X10
🚶 U1 – Bhf. Uhlandstr.
🕒 Mo. – Fr. 9.00 – 20.00 Uhr
Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

ORTHO-PED

Das Neue Sanitätszentrum
Blissestraße 13/15
10713 Berlin

☎ 86 30 74 – 0
✉ info@ortho-ped.berlin
🌐 www.ortho-ped.berlin

📍 101, 104, 249
🚶 U7 – Bhf. Blissestr.
🕒 Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr